

GLENIUM® SKY 501 (FM)/(BV)

Fließmittel auf Basis neuester Polycarboxylatether für die Herstellung von Transportbetonen mit niedrigen w/z-Werten und langer Verarbeitungszeit

- Einsatzbereich:** GLENIUM® SKY 501(FM)/(BV) ist ein Hochleistungsfließmittel auf Basis einer neuen Generation von Polycarboxylatethern für die Transportbetonindustrie. Es ermöglicht die wirtschaftliche Herstellung von hochwertigen Betonen mit hoher Frischbetonkonsistenz, mit geringem Konsistenzverlust und hoher Frühfestigkeit. Der kombinierte Einsatz mit Luftporenbildnern ist möglich.
- Prüfungen/ Zertifikate:** Betonverflüssiger nach DIN EN 934-2: T 2
Fließmittel für Beton nach DIN EN 934-2: T 3.1/3.2
entspricht den Anforderungen der DIN-V-18998
gem. DIN V 20000-100:2002-11, Abschnitt 4.4, für Beton für vorgespannte Tragwerke geeignet
gleichmäßig im Sinne von DIN V 20000-100:2002-11, Abschnitt 6
Verwendung in Beton mit alkaliempfindlicher Gesteinskörnung entsprechend DIN V 20000 - 100, 8.2 (Alkaligehalt < 8,5 M%)
entspricht den Anforderungen der ZTV-ING und der ZTV-StB 01
gemäß DVGW Arbeitsblatt W 347 und W 270 für die Herstellung von Beton in Kontakt mit Trinkwasser (Anwendungsbereich II und IV) geeignet.
- Wirkung:** Basis von GLENIUM® SKY 501(FM)/(FM) ist ein neu entwickelter Polycarboxylatether mit einer auf die Anforderungen des Transportbetons maßgeschneiderten Molekülstruktur. Die Adsorption an den Zementpartikeln wird verzögert, der Konsistenzverlust des Frischbetons wird vermindert. Dies geht bei GLENIUM® SKY 501(FM)/(BV) nicht mit einer Verzögerung der Frühfestigkeitsentwicklung einher.
In der Summe werden folgende Vorteile erzielt:
- geringer Konsistenzverlust
 - guter Verflüssigungseffekt
 - hohe Wassereinsparung bzw. niedriger Wasser-Bindemittel-Wert möglich
 - optimierte Bindemittelgehalte
 - hohe Robustheit gegen Entmischung und Bluten
 - breites Einsatzspektrum
 - hohe Früh- und Endfestigkeiten
- Dosierung:** Empfohlener Dosierbereich: 0,4 – 2,0 M% vom Zementgewicht.
Für eine gute Konsistenzhaltung sollten mindestens 0,8 M% vom Zementgewicht dosiert werden.
Die im Einzelfall erforderliche Zugabemenge richtet sich nach den geforderten Betoneigenschaften und ist in einer Erstprüfung festzulegen.
- Verarbeitung:** Das Zusatzmittel sollte der Betonmischung mit dem Anmachwasser, vorzugsweise mit dem letzten Drittel, zugegeben werden.
Für eine ausreichende Mischzeit nach Zugabe des Zusatzmittels muss in jedem Fall gesorgt werden.
Die Anforderungen der DIN EN 206-1 und DIN 1045-2 zur Verwendung von Betonzusatzmitteln sind zu beachten.
- Lagerung:** Vor Frost und Verunreinigungen schützen.
Bei normaler Lagerung (verschlossen, 20 °C) Mindesthaltbarkeit 1 Jahr.
Bei der Lagerung ist die "Verordnung über Anlagen zum Lagern, Abfüllen und Umschlagen wassergefährdender Stoffe" (VAwS) zu beachten.

GLENIUM® SKY 501 (FM)/(BV)

Fließmittel auf Basis neuester Polycarboxylatether für die Herstellung von Transportbetonen mit niedrigen w/z-Werten und langer Verarbeitungszeit

**Arbeitsschutz/
Umweltverhalten:**

GLENIUM® SKY 501(FM)/(BV) ist kein Gefahrstoff im Sinne der Richtlinie 1999/45/EG.

Bei sachgemäßer Verwendung sind keine Nachteile bekannt. Beim Umgang mit dem Produkt sind die allgemeinen Vorschriften für Arbeitsschutz und -hygiene einzuhalten. Gegebenenfalls benetzte Kleidung entfernen, benetzte Haut mit Wasser spülen. Das Produkt ist schwach wassergefährdend, WGK = 1 (Selbsteinstufung nach den Regeln der VwVwS vom 17. Mai 1999).
GISCODE BZM 1.
Sicherheitsdatenblatt beachten.

Lieferung:

Tankwagen, Container 1.000 kg, Fässer 250 kg, Kanister 25 kg.

Technische Daten

Rohstoffbasis	Polycarboxylatether
Farbe und Lieferform	gelbliche bis braune Flüssigkeit
Dichte (bei 20°C)	1,05 ± 0,02 g/cm ³
pH-Wert (bei 20°C)	6,5 ± 1,5 nach Herstellung
max. Chloridgehalt	0,1 M%
max. Alkaligehalt	1,3 M% als Na ₂ O-Äquiv.

Stand: 20.02.2008 Dr. FI

Hinweis: Die Angaben in diesem Merkblatt sind nach bestem Wissen erstellt und stellen den derzeitigen Stand unserer Kenntnisse und Erfahrungen dar. Es handelt sich bei diesen Angaben allein um Produktbeschreibungen, in keinem Fall jedoch um Beschaffenheits- oder Haltbarkeitsgarantien.
Der Verarbeiter bleibt verpflichtet, eigene Untersuchungen und Prüfungen durchzuführen, um eine Verarbeitung und Anwendung unserer Produkte in seinem speziellen Geschäftsbereich zu verantworten.

Mit Erscheinen dieses Merkblattes sind die vorausgegangenen Ausgaben ungültig.

**BASF Construction Polymers GmbH
Geschäftsbereich Betonzusatzmittel**

Ernst-Thälmann-Straße 9
39240 Glöthe
Telefon: 03 92 66 / 98-310
Telefax: 03 92 66 / 98-351

Internet: www.basf-cc.de